

Für die nachfolgenden Themen halten wir Informationsblätter für Sie bereit:

- Vorbeugen von Kontrakturen
- Vorbeugen von Stürzen
- Freiheitsentziehende Maßnahmen
- Verhalten bei Inkontinenz
- Richtiges Trinken im Alter
- Soor- und Parotitis Vorbeugung
- Umgang mit demenzerkrankten Menschen
- Vorbeugung eines Dekubitusgeschwürs
- Hygiene im häuslichen Umfeld
- Umgang mit Schmerzen

Für weitere Fragen oder Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! Bitte sprechen Sie uns an.

### Tägliche Flüssigkeitszufuhr

Achten Sie auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, gleichmäßig über den Tag verteilt. Versuchen Sie soviel Flüssigkeit zu sich zu nehmen, dass Sie in 24 Stunden 1,5-2,0 Liter ausscheiden. Das entspricht einer Flüssigkeitsmenge von 2,0 bis 2,5 Litern pro Tag. Diese Empfehlung gilt nur, wenn Sie aus medizinischen Gründen Ihre Trinkmenge nicht einschränken müssen.

#### ► Welche Probleme können auftreten?

Der Blasenkatheter fördert keinen oder sehr wenig Urin. versuchen Sie zunächst folgende Fragen selbst zu klären:

- haben Sie ausreichend getrunken?
- ist der Urinbeutel unter Blaseniveau angebracht?
- ist der Katheter oder der Beutelschlauch abgeknickt?

#### Informieren Sie Ihren Arzt

- wenn der Blasenkatheter trotz der oben genannten Maßnahmen keinen Urin fördert, sowie gleichzeitig Schmerzen im Genitalbereich oder der Blasenegend bestehen und/oder Fieber auftritt
- wenn Blut im Urin ist
- wenn der Urin trüb ist und stark riecht
- wenn der Urin neben dem Katheter ausläuft
- wenn der Harnröhrenkatheter oder der Bauchdeckenkatheter herausgerutscht ist

Für weitere Fragen oder Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



Telefon: 05651-94040

ANSCHRIFT:  
**Häusliche Krankenpflege Wehretal e.V.**  
Landstraße 117 • 37287 Wehretal

Telefon: 05651-94040 • Fax: 05651-94042  
E-mail: info@pflgewehretal.de

www.pflgewehretal.de

## INFORMATION

### Pflege eines Blasenkatheters



## Liebe Patienten, liebe Angehörige,

Sie sind Träger eines Harnblasenkatheters. Wir möchten Sie darüber informieren, wie ein Blasenkatheter funktioniert, worauf Sie achten sollten.



**Xenia Möller**, Pflegedienstleitung der Häuslichen Krankenpflege in Wehretal.

## Pflege eines Blasenkatheters

### Wie funktioniert ein Blasenkatheter?

Ein Blasenkatheter kann durch die Harnröhre in die Blase eingefügt werden, dabei wird durch einen wassergefüllten Ballon an der Katheterspitze verhindert, daß der Katheter herausrutscht. Ein Blasenkatheter kann auch über die Bauchdecke in die Harnblase eingeführt werden, hierbei wird der Katheter an der Bauchdecke fixiert.

Über den Katheter fließt ständig Urin aus der Blase und kann mit verschiedenen Auffangsystemen gesammelt werden. In der Regel wird der Katheter vom Arzt oder nach ärztlicher Anordnung vom Pflegedienst alle 4 Wochen gewechselt.

#### Der Beinbeutel

Ein Beinbeutel wird direkt unter der Kleidung am Bein getragen und entweder am Oberschenkel oder am Unterschenkel mit speziellen Klettbindern oder Netzstrümpfen an das Bein angepasst. Sein Fassungsvermögen beträgt bis zu 750 ml.

#### Der Nachtbeutel (Bettbeutel)

Der Nachtbeutel oder Bettbeutel fasst 2.000 ml, eignet sich also besser als der Beinbeutel für die Nacht oder für bettlägerige Personen. Ein Ablasshahn ermöglicht die Entleerung des Beutels. Es ist ein sogenanntes geschlossenes Urindrainage-System, da die sog. Tropfkammer den Urinabfluss durch einen Tropfenabriss kurzzeitig unterbricht und somit ein Aufsteigen der Keime in die Harnblase verhindert wird.

### Körperpflege mit Dauerkatheter

Hygiene ist sehr wichtig für Menschen, die einen Dauerkatheter tragen. Verwenden sie keine parfümierten Seifen. Waschen Sie täglich erst den Katheter (entfernen Sie auch eventuelle Ablagerungen) mit Wasser, Seife und einem frischen Waschhandschuh. Duschen und Baden ist auch weiterhin möglich.

#### Wechsel des Beinbeutels oder des Nachtbeutels

Der Urinbeutel wird im Zusammenhang mit dem Legen eines neuen Blasenkatheters, oder nach Absprache mit ihrem Arzt gewechselt. Beim Wechseln eines Urinbeutels ist auf folgendes zu achten:

- Lösen Sie die Klettbinden (nur bei Beinbeuteln)
- Waschen Sie ihre Hände und ziehen Sie Einmalhandschuhe an.
- Legen Sie ein Papiertuch unter die Verbindungsstelle von Katheter und Beutelschlauch, ziehen Sie den Schlauch vom Katheterende ab und werfen den gebrauchten Urinbeutel entleert in den Hausmüll.
- Desinfizieren Sie das Katheterende und legen es auf die geöffnete Verpackungssinnenseite des neuen Urinbeutels.
- Entfernen Sie die Schutzkappe des neuen Urinbeutels, *ohne* das Ansatzstück zu berühren.
- Schieben Sie den Schlauchansatz fest in das Katheterende.

### Worauf Sie bei der Handhabung eines Blasenkatheters unbedingt achten sollten:

- Katheter und Zuleitungsschlauch dürfen nicht abgeknickt oder abgedrückt werden.
- Der Katheterschlauch sollte über dem Bein und nicht unter dem Oberschenkel geführt werden, um Druckstellen zu vermeiden.
- Jeglicher Bodenkontakt des Beutels ist unter allen Umständen zu vermeiden, um einer Infektionsgefahr vorzubeugen.
- Druck und Zug auf das gesamte System müssen unterlassen werden.
- Der Urinbeutel ist spätestens bei maximaler Füllmenge zu entleeren. Darüber hinaus gehendes Auffüllen führt zu einem Rückstau und kann Infektionen hervorrufen.
- Urinbeutel in die Toilette/oder Gefäß entleeren und mit dem Hausmüll entsorgen.
- Der Urinbeutel ist unbedingt so am Bett, Rollstuhl oder Körper anzubringen, daß er nie oberhalb des Blasenniveaus hängt, damit stets ein Abfluß gewährleistet ist.
- Der Katheter und Schlauch des Urinbeutels sollten nicht getrennt werden. Wenn dies nicht zu vermeiden ist, müssen die Verbindungsstellen vor und nach der Trennung mit mehrfachen Schüben eines Sprühdessinfektionsmittels auf alkoholischer Basis desinfiziert werden. Das Tragen von Handschuhen empfiehlt sich.